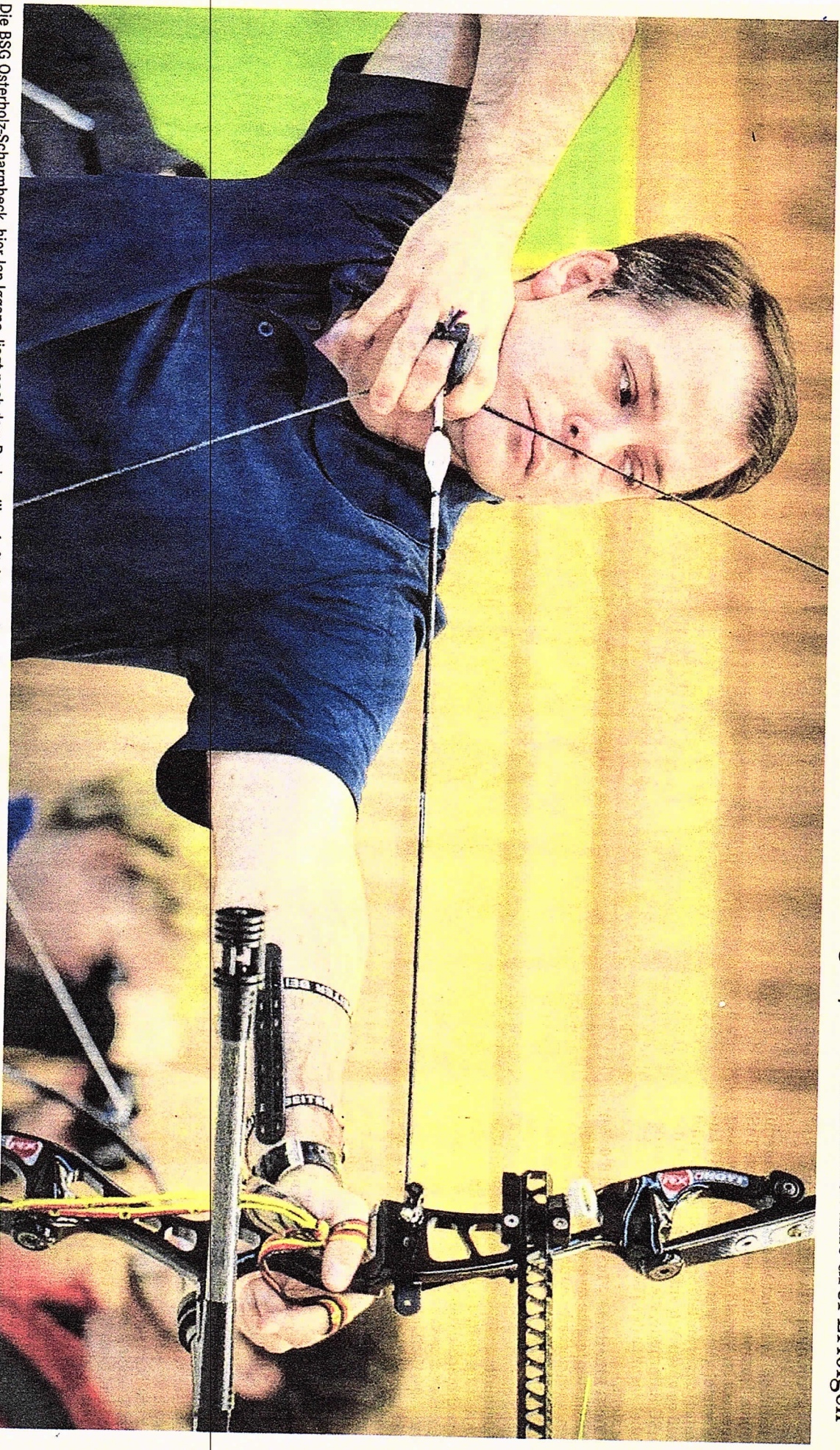


# Aufsteiger trumplt groß auf

BSG Osterholz-Scharmbeck eröffnet Bogen-Regionalliga Nord mit vier Siegen / SSV Tarmstedt mit drei Erfolgen



Die BSG Osterholz-Scharmbeck, hier Jan Iggena, liegt nach dem Regionalliga-Auftakt nur einen Punkt hinter dem Spitzenreiter SV Deutsch Evern.

## VON KARSTEN HOLLMANN

**Osterholz-Scharmbeck/Tarmstedt.** Die BSG Osterholz-Scharmbeck ist hervorragend in die neue Saison der Bogen-Regionalliga Nord gestartet. Der Aufsteiger belegt nach den ersten sieben Duellen auf der Anlage des NJK Hannover in Langenhagen mit vier Siegen und einem Unentschieden nur einen Zähler hinter dem Spitzenreiter SV Deutsch Evern und ist punktgleich mit dem Zweiten SV Querum II. Auch der SSV Tarmstedt zeigte sich mit seinen drei Erfolgen zufrieden.

Die BSG Osterholz-Scharmbeck reiste ohne Norbert Greif an, der sich kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen abgemeldet hatte. „Die meisten Matches haben Jan Iggena, Rick Koss und Willi Hühnerbein bestritten“, informierte BSG-Spartenleiter Volker Dahm. Zur Pause hatten die Osterholz-Scharmbecker sogar noch von Rang eins gerückt. Sie besiegten den BC Hagen am Teutoburger Wald, die SG Hagenburg, den NJK Hannover sowie den SV Querum II.

Besonders spannend ging es dabei beim 6:4 gegen Hagen zum Aufakt zu. Schließlich hatte der Gegner bereits mit 4:2 in Führung gelegen. Doch mit 55 beziehungsweise

56 Ringen in der vierten und fünfte Pause drehten die Kreisstädter den Spieß noch um. Jan Iggena und Rick Koss mit jeweils 92 Ringen sowie Willi Hühnerbein mit 90 Ringen legten dabei eine große mannschaftliche Geschlossenheit an den Tag.

Nach der Pause baute die BSG aber ab. „Von den letzten drei Matches gingen leider zwei verloren“, stellte Volker Dahm fest. Gleich nach der Pause stand das Nachbarduell mit dem SSV Tarmstedt an.

Nach einem Unentschieden in der ersten Runde er kämpfte sich Tarmstedt mit einem 52:50-Sieg einen 3:1-Vorsprung. Jan Iggena und Co. glücken jedoch zum 3:3 aus. Nach einem 55:55 in der vierten Runde musste der abschließende Durchgang den Gleichstand brechen. Hier behielten die Tarmstedter mit dreas Kretzer und Rick Koss warteten aber gleich mit 94 Ringen auf. Nur bei Jacqueline Fuchs (80) klappte es nicht ganz wie erhofft.

Für den SSV Tarmstedt begannen Elke und Mascha Heins an der Seite von Norbert Moderow. Dieses Trio verlor die entscheidende Runde gegen die SG Hagenburg von 1848 mit 54:55, hatte jedoch im Anschluss

klar mit 6:0 die Nase gegen den NJK Hannover vorne. Im dritten und vierten Duell ersetzte Manfred Kossens dann Norbert Moderow. Mit ihrem Kapitän unterlagen die Tarmstedter dem SV Querum II mit 2:6. Doch dann berappelte sich der Klub gegen den BC Hagen am Teutoburger Wald wieder.

Zum Sieg über die BSG Osterholz-Scharmbeck trug auch Norbert Moderow bei. In der Partie gegen den 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf kam Thomas Pirch für Norbert Moderow in die Mannschaft. Tarmstedt er kämpfte sich auch zunächst eine 3:1-Führung. Doch mit überragenden 59 Ringen in der dritten Runde glückte dem Kontrahenten der Ausgleich. Nach einem 57:57 in der vierten Runde zogen die Tarmstedter in der fünften Runde mit nur noch 43 Ringen den Kürzen.

Im Duell mit dem Klassenbesten SV Deutsch Evern machten Mascha Heins und Co. zunächst einen 2:4-Rückstand der Tarmstedter weit, hatten aber abschließend mit 54:56 das Nachsehen. „Dennoch waren alle Schützen bei uns mit ihren Leistungen zufrieden“, versicherte Mascha Heins. Die Abteilungsleiterin absolvierte als einzige Tarmstedterin alle sieben Begegnungen. Vor al-

lem nach hinten heraus hatte sie mit 95, 94 beziehungsweise 91 Ringen einiges zuzusetzen.

### Resultate Bogen-Regionalliga Nord

SSV Tarmstedt - SG Hagenburg 4:6; SV Querum II - 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf 6:0; BC Hagen am Teutoburger Wald (a. T. W.) - BSG Osterholz-Scharmbeck 4:6; NJK Hannover - SV Deutsch Evern 3:7; NJK Hannover - SSV Tarmstedt 0:6; BSG Osterholz-Scharmbeck - SG Hagenburg 7:1; 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf - BC Hagen a. T. W. 5:1; SV Deutsch Evern - SV Querum II 2:6; SG Hagenburg - 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf 5:5; BC Hagen a. T. W. - SV Deutsch Evern 5:5; SV Querum II - SSV Tarmstedt 6:2; BSG Osterholz-Scharmbeck - NJK Hannover 7:1; SV Deutsch Evern - SG Hagenburg 6:2; BC Hagen a. T. W. - SSV Tarmstedt 2:6; 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf - SV Deutsch Evern 0:6; SSV Tarmstedt - BSG Osterholz-Scharmbeck 6:4; NJK Hannover - SV Querum II 5:5; SG Hagenburg - BC Hagen a. T. W. 6:0; BC Hagen a. T. W. - NJK Hannover 5:5; SG Hagenburg - SV Querum II 5:5; BSG Osterholz-Scharmbeck - SV Deutsch Evern 5:5; SSV Tarmstedt - 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf 4:6; SV Querum II - BC Hagen a. T. W. 5:5; SV Deutsch Evern - SSV Tarmstedt 6:4; SG Hagenburg - NJK Hannover 7:3; 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf - BSG Osterholz-Scharmbeck 6:0

Tabellen: 1. SV Deutsch Evern 12 Punkte, Satzdiffenz/10:4 Teampunkte; 2. SV Querum II 10/9:5; 3. BSG Osterholz-Scharmbeck 8/9:5; 4. 1. BSC Nordheide/Treidel-Kakenstorf 6/9:5; 5. SG Hagenburg 2/8:6; 6. SSV Tarmstedt 2/6:8; 7. BC Hagen a. T. W. -16/3:11; 8. NJK Hannover -24/2:12